Protokoll - Nr. 05 / 2023

des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung
am 16.03.2023

Beginn: 19:00 Uhr
Ort: im Max Hüntens Haus
Teilnehmer: 14 Gemeindevertreter

Mitglieder der Verwaltung:

Herr Christian Zornow	Bürgermeister
Herr Ingo Reichelt	Leiter Bau- u. Liegenschaftsamt
Frau Karin Eiweleit	Leiterin Bürger- u. Ordnungsamt
Herr Stefan Orth	Geschäftsführer KT GmbH
Frau Anne Crämer	Geschäftsführerin KT GmbH
Herr Matthias Hoth	SB Bau- u. Liegenschaftsamt
Herr Martin Dankert	MA Kur- und Tourismus GmbH
Herr Stefan Petschaelis	SB Abwasserentsorgungsbetrieb
Frau Birte Meyer	Protokollantin

Gäste im Saal: 5 Bürger

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung**
- 2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Gemeindevertretersitzung am 23.02.2023**
- 3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung**
- 4. Bürgerfragestunde**
- 5. Anfragen von Gemeindevertretern**
- 6. Anfragen zur Tagesordnung**
- 7. Billigung des Protokolls Nr. 03/2023 der Sitzung am 23.02.2023**
- 8. Beschluss zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen der Amtsperiode 2024 - 2028**
- 9. Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023 des Zingster Fremdenverkehrsbetriebes**
- 10. Billigung der Vorentwurfsunterlagen für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) zur 1. Ergänzung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 37 „Wohnraumsicherung Siedlung am Goetheplatz, Jordanstraße und Am Ende“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst**
- 11. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 18 „Störtebekerstraße“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst**
- 12. Billigungs- und Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum einfachen Bebauungsplan Nr. 40 „westliche Glebbe“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst**
- 13. Grundsatzbeschluss zur Weiterentwicklung des Parkplatzes Jordanstraße**

TOP 1: Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Durch **Herrn Carsten Wendt** werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Feststellung der Beschlussfähigkeit vorgenommen und bestätigt. Alle Gemeindevertreter haben die Unterlagen termingerecht und vollständig bekommen.

TOP 2: Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Gemeindevertreterversammlung am 23.02.2023

Herr Wendt informiert die Gäste über Themen aus der letzten nicht öffentlichen Gemeindevertreterversammlung:

- Antrag auf Erlass von Abwassergebühren
- Einvernehmensersuchen zu einem Änderungsantrag für den Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

Siehe Anlage 1

TOP 4: Bürgerfragestunde

Es gibt keine Anfragen von Bürgern.

TOP 5: Anfragen von Gemeindevertretern

Herr Schmidt sagt, dass es ja zu erwarten ist, dass mehr Urlauber mit E-Autos anreisen werden und die Gemeinde nicht in der Lage sein wird, alle mit Strom zu versorgen. Seine Frage ist, ob es schon Gespräche mit der E.Dis gibt, dass Zingst mit mehr Strom versorgt wird.

Herr Zornow: Es gibt nicht nur Gespräche, sondern die E.DIS ist vielfach schon in der Umsetzung bzgl. von Kapazitätserweiterungen. Überdies ist dies aber eine Gemeinschaftsaufgabe mit den Zingster Unternehmern zusammen. Für die Struktur mit >15.000 Gästebetten kann die Gemeinde nur die Rahmenbedingungen schaffen.

Herr Fischer fragt, wie der Versicherungsschutz für gemeindeeigene Betriebe aussieht, für den Fall, dass ein E-Auto abbrennt und Schaden verursacht.

Herr Zornow ist darüber nicht im Bilde, nimmt diese Thematik mit und wird sich darüber informieren.

Herrn Schenk ist aufgefallen, dass insbesondere die Hauptgräben sehr verkrautet sind und fragt, ob diese in naher Zukunft gepflegt werden.

Herr Zornow antwortet darauf, dass die Unterhaltungspflicht dieser Gräben in die Verantwortung des Wasser- und Bodenverbandes fällt, wir diesen aber dabei unterstützen. Er wird sich informieren und in der nächsten Gemeindevertreterversammlung dazu einen Zustandsbericht abgeben wird.

Herr Schmidt merkt an, dass sich im Martha-Müller-Grählert-Park sehr viele Rehe tummeln, die auch zu ihm auf das Grundstück nebenan kommen. Er fragt, ob da einmal geschaut werden kann, wo die Tiere die Möglichkeit haben aus dem Park herauszukommen.

Herr Zornow antwortet darauf, dass der Park durch eine Hecke eingefriedet ist und diese u. U. an einigen Stellen für die Rehe durchlässig ist. Er übergibt Herrn Orth die Aufgabe durch den Bauhof prüfen zu lassen, an welchen Stellen das sein kann und ob da eine Abänderung möglich ist.

TOP 6: Anfragen zur Tagesordnung

Es gibt keine Anfragen zur Tagesordnung. Die Gemeindevertreter stimmen der Tagesordnung einstimmig zu.

TOP 7: Billigung der Sitzungsniederschrift Protokoll Nr. 03/2023 vom 23.02.2023

Beschluss-Nr.: 21/05/23

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	14	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	1

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8: Beschluss zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen der Amtsperiode 2024 - 2028

Herr Zornow stellt die Beschlussvorlage und die auf der Vorschlagsliste stehenden Personen vor. Es gibt keine Fragen der Gemeindevertreter.

Vorlage-Nr.: BM 01/2023

Beschluss-Nr.: 22/05/23

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst beschließt

- Frau Katja Harendt und
- Frau Anett Porath

entsprechend des Wahlvorschlages der Gemeindeverwaltung in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 - 2028 aufzunehmen, und die Liste nach Beschlussfassung eine Woche lang zur Einsichtnahme in den Räumlichkeiten der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst zu jedermanns Einsicht auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	14
davon teilnehmend:	14	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 9: Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023 des Zingster Fremdenverkehrsbetriebes

Herr Dankert erläutert den Wirtschaftsplan des Zingster Fremdenverkehrsbetriebes für das Jahr 2023. Fragen von Gemeindevertretern werden beantwortet.

Vorlage-Nr.: ZFVB 001/2023

Beschluss-Nr.: 23/05/23

Es betragen

_____ Euro

1. Im Erfolgsplan	
- die Erträge	5.223.300,00
- die Aufwendungen	5.051.200,00

- der Jahresgewinn	172.100,00
- der Jahresverlust	
2. Im Finanzplan	
- der Mittelzu-/abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	788.700,00
- der Mittelzu-/abfluss aus Investitionstätigkeit	- 7.735.300,00
- der Mittelzu-/abfluss aus Finanzierungstätigkeit	8.157.700,00
der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes	1.211.100,00
3. Es werden festgesetzt	
- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	1.307.500,00
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung auf	0,00
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	4.290.200,00
- davon für Zwischenfinanzierung	3.800.000,00
4. Die Stellenübersicht weist 0,3 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus	
0,30	
5. Der Stand des Eigenkapitals	
- betrug zum 31.12. des Vorjahres	6.974.100,00
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	7.183.500,00
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	7.405.600,00

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst beschließt den Wirtschaftsplan 2023 des Zingster Fremdenverkehrsbetriebes.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	14
davon teilnehmend:	14	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10: Billigung der Vorentwurfsunterlagen für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) zur 1. Ergänzung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 37 „Wohnraumsicherung Siedlung am Goetheplatz, Jordanstraße und Am Ende“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

Herr Hoth stellt den Inhalt dieser Beschlussvorlage vor.

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 28.02.2023 der Billigung der Vorentwurfsunterlagen zugestimmt.

Vorlage-Nr.: BLA-011/2023

Beschluss-Nr.: 24/05/23

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst:

1. Billigt in der vorliegenden Fassung die Vorentwurfsunterlagen zur 1. Ergänzung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 37 „Wohnraumsicherung Siedlung am Goetheplatz, Jordanstraße und Am Ende“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Text Teil B) so-

wie den Vorentwurf der Begründung und einem Schallimmissionsgutachten und bestimmt diese im Zuge der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zur öffentlichen Auslegung.

2. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt:
 Im Norden: durch die Bebauung entlang der Lindenstraße
 Im Osten: durch die Bebauung entlang des Mine-Heimat-Weges
 Im Süden: durch die Straße Am Ende
 Im Westen: durch den Martha-Müller-Grählert-Weg
3. Der Vorentwurf der 1. Ergänzung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 37 „Wohnraum-sicherung Siedlung am Goetheplatz, Jordanstraße und Am Ende“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Text Teil B), den Vorentwurf der Begründung, eines Schallimmissionsgutachtens sowie die einschlägigen DIN-Normen, sollen für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt werden.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, die öffentliche Auslegung der vorher genannten Vorentwurfsunterlagen ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	14
davon teilnehmend:	14	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Frau Teufert ist von der Beschlussfassung zu TOP 11 ausgeschlossen.

TOP 11: Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 18 „Störtebekerstraße“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

Die Beschlussvorlage wird den Gemeindevertretern durch **Herrn Hoth** vorgestellt.

Die Bauausschussmitglieder stimmten in der Sitzung am 28.02.2023 der Satzungsfassung des Bebauungsplanes zu und empfehlen der Gemeindevertretung den Abwägungsvorschlag sowie den Bebauungsplan als Satzung zu beschließen.

Vorlage-Nr.: BLA 012/2023

Beschluss-Nr.: 25/05/23

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst fasst:

1. Den Abwägungsbeschluss zur 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 18 „Störtebekerstraße“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst und
2. Den Satzungsbeschluss zur 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 18 „Störtebekerstraße“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst.
3. Die während der öffentlichen Auslegung und Beteiligung zu dem Entwurf der 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 18 „Störtebekerstraße“ hervorgebrachten Einwendungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst mit folgendem Ergebnis geprüft und im Einzelnen wie folgt gefasst:

siehe Abwägungsprotokoll vom 16.03.2023

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Einwendungen bzw. Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe von Gründen in Kenntnis zu setzen (§ 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB).

4. Die Begründung zur 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 18 „Störtebekerstraße“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst wird gebilligt.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Inkrafttreten der 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 18 „Störtebekerstraße“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst durch ortsübliche Bekanntmachung herbeizuführen (§ 10 Abs. 3 Sätze 1 und 4 BauGB). Dabei ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit der Begründung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann (§ 10 Abs. 3 Sätze 2 und 3 BauGB). Des Weiteren wird der Bürgermeister beauftragt, den in Kraft getretenen Bebauungsplan mit der Begründung in das Internet einzustellen (§ 10a Abs. 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung war 1 Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Frau Teufert nimmt an der Beschlussfassung ab TOP 12 wieder teil.

Herr Schneider ist von der Beschlussfassung zu TOP 12 ausgeschlossen.

12. Billigungs- und Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum einfachen Bebauungsplan Nr. 40 „westliche Glebbe“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

Herr Hoth erläutert den Gemeindevertretern den Inhalt dieser Beschlussvorlage.

Fragen werden von ihm beantwortet.

Im Ergebnis der Bauausschusssitzung am 28.02.2023 stimmten die Ausschussmitglieder dem Bebauungsplanentwurf zu und empfehlen der Gemeindevertretung die Entwurfsunterlagen zu billigen und die förmlichen Beteiligungsverfahren durchzuführen.

Vorlage-Nr.: BLA 013/2023

Beschluss-Nr.: 26/05/23

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst:

1. Billigt in der vorliegenden Fassung die Entwurfsunterlagen des einfachen Bebauungsplanes Nr. 40 „westliche Glebbe“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB ohne Umweltbericht der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst, bestehend aus den oben genannten Unterlagen (Anlage) und bestimmt diese zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.
2. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt:
 - Im Norden: durch die Friedenstraße
 - Im Osten: durch die Glebbe
 - Im Süden: durch die Kreisstraße 25 (Bahnhofstraße)
 - Im Westen: durch den angrenzenden Graben und der Fläche des sog. ehemaligen Holzlagerplatzes des Sägewerkes
3. Der Entwurf der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Text Teil B) und der Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer

von 30 Tagen, öffentlich auszulegen. Den Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch diese Planung berührt werden kann, sind von der Auslegung zu benachrichtigen und um ihre Stellungnahme zu ersuchen.

4. Die öffentliche Auslegung ist durch den Bürgermeister ortsüblich bekannt zu machen (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung war 1 Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Schneider nimmt an der Beschlussfassung ab TOP 12 wieder teil.

13. Grundsatzbeschluss zur Weiterentwicklung des Parkplatzes Jordanstraße

Herr Reichelt stellt den Gemeindevertretern einen ersten Entwurf zur Entwicklung des Parkplatzes vor. Hier geht es darum grundsätzlich darüber abzustimmen, ob von der Verwaltung weitere Verfahrensschritte zur Entwicklung dieses Parkplatzes eingeleitet werden sollen.

Vorlage-Nr.: BLA 014/2023

Beschluss-Nr.: 27/05/23

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst:

- Beschließt den Parkplatzentwurf mit Stand vom 20.02.2023 zur Weiterentwicklung des Parkplatzes an der Jordanstraße.
- Beauftragt den Bürgermeister alle notwendigen Verfahrensschritte für die Tiefbauplanung und die Bauleitplanung vorzubereiten.
- Die Entwurfs- und Ausführungsplanung des Parkplatzes ist dem Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau und Denkmalpflege und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	14
davon teilnehmend:	14	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der **Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Wendt** beendet die öffentliche Sitzung **um 20.22 Uhr**.

W E N D T
Vors. d. Gemeindevertretung

M E Y E R
Protokollführerin

Bericht des Bürgermeisters (BdB)

Sitzung der Gemeindevertretung am 16. März 2023

Zahlen & Fakten

Monat	Zulaufmenge	Durchschnitt	Regulär von	Regulär bis	Kurzzeitiger Spitzenwert
01.02.-28.02.22	34280	1224	880	2000	99L/m ² Regen im Februar
01.03.-31.03.22	28556	921	680	1100	-
01.04.-30.04.22	36683	1222	880	1700	-
01.05.-31.05.22	41098	1326	1000	1700	2100
01.06.-30.06.22	51065	1702	1350	2000	2150
01.07.-31.07.22	62091	2003	1800	2200	2500
01.08.-31.08.22	62711	2022	1760	2200	2400
01.09.-30.09.22	43636	1455	1200	1700	-
01.10.-31.10.22	38245	1234	1100	1400	1660
01.11.-30.11.22	27203	907	700	1100	-
01.12.-31.12.22	25855	834	600	1800	-
01.01.-31.01.23	30312	978	670	1700	2100 (Silvester)
01.02.-28.02.23	23285	832	710	1000	1200
01.03.-13.03.23	10730	825	760	920	-

Seebrückenuhr

Aufbau: bis 21.3.2023

- Danach auffüllen mit Sand, setzen lassen und bis Ostern pflastern.
- Hintergrund Fahnenmast
Die Rah wird durch Holzbootbau und Tischlerei Schmidt aus Douglasie gefertigt.
Aufwendig: trocknen, 8 mal streichen.
Anbau ca. Mitte April.

laufender Betrieb Bericht GF Stefan Orth

Mülltonnen

Holzverkleidung

durch Bauhof in Eigenleistung

BdB -KT GmbH

Hecken neu pflanzen

Termin: April 2023

Hecken total versandet und ausgewachsen,
werden durch Gärtner neu gepflanzt.

Rettungsboot - Einlagerung

Im Zwischengang von Bistro und Rettungsturm wird das Rettungsboot von der Wäldchenseite aus nachts eingelagert. Anderer Teil wird von Zuckerhut genutzt.

Für bessere Optik werden von hinten Alu Dibondplatten gegen geschraubt.

Realisierung bis Ostern 2023

BdB –KT GmbH

laufender Betrieb Bericht GF Stefan Orth

Erneuerung der Sitzbänke

**Sandstrahlen, Entzinken
Feuerverzinken, Pulverbeschichten
pro Sitzschale 130 €**

Im Ort ca. 250 Stück, um die Seebrücke 55.
Zuerst Teilabbau im Ort, 50 in einer Charge
bearbeiten, danach sukzessive Realisierung im
ganzen Ort. Im Seebrückenbereich werden analog
der neuen Gestaltung der Strandübergänge zum
Teil neue Bänke positioniert wie auch z.T. neue
Müllbehälter.

BdB –KT GmbH

laufender Betrieb Bericht GF Stefan Orth

Schlösserherz

Gestiftet von Silke Bieder

Für alle Verheirateten , Verliebten, damit
Kunstwerke verschont werden.

BdB –KT GmbH

Verkehrsschilder

Rahmen und Poller werden
grau gestrichen.
Verkehrsschilder müssen
erneuert werden
(über Ordnungsamt),

laufender Betrieb Bericht GF Stefan Orth

Sicherung des Weges für Rettungsquadt und Rettungsboot

Forderung an DRK: Rettungsquadt und
Rettungsboot zugriffssicher zu
platzieren, erfordert Abbau der
Fahrradständer und des Pflanzkastens.

BdB -KT GmbH

Auffrischung der Freilichtbühne

Neue Leisten, neue Farbe!
Fertigstellung: sobald es die
Temperatur zulässt.

BdB -KT GmbH

laufender Betrieb Bericht GF Stefan Orth

Gespräch DRK

09.03.2023

Teilnehmer: Jörg Braun Wachleiter DRK, Stefan Orth Geschäftsführer, Anne Crämer; Herr Powasserat hat sich entschuldigt, viele Termine

Besetzung des Wasserrettungsdienstes 2023:

Hauptturm SÜ 22: 5 feste Kräfte vom 15.5. – 15.09.2023 fix

Nebentürme SÜ 12, 14, 16, 17, 25, 29

1.- 10.7. ca. 8 – 9 Rettungskräfte

11.7. – 20.8. gut besetzt

21.-31.8. ca. 8 – 9 Rettungskräfte

Aktivitäten DRK:

Werbung beim Winterschwimmen Europa, in Polen und Dänemark, große Konkurrenz durch Freibäder, die 15 € /h zahlen

Erste Hilfe-Sanikurs beim SJZ , Werbung für **DRK Schwimmkurse mit Düne 6 und DLRG Steffi Leuschner** und im **Sommer Kursangebot zum Seepferdchen**

Unterstützung Kur- und Tourismus GmbH Zingst:

Angebot Übernahme Ausbildungskosten Bootsführerschein für 3 Personen, Kosten ca. 300 € p.P., Org. Jörg Braun, ABER Verpflichtung TN für 2 – 3 Jahre Einsatz in Zingst.

Werbung auf Website zingst.de für Einsatz Wasserretter

V: Marketing

Presseinfo zur Werbung für Wasserretter und Angebot Bootsführerschein

V: Marketing

Rettungsquad hinter Rettungsturm und Rettungsboot von Wäldchenseite **in den Durchgang abends einschließen**

Zugang soll baulich gesichert werden, Abbau der Fahrradständer und des Pflanzkübels, wenn notwendig Bodenbegradigung

Rettungsboot wird täglich über den Fischerstrand zum Mooring an der Seebrücke für schnellen Start bei **Notfall** gebracht.

V: DRK

laufender Betrieb Bericht GF Stefan Orth

Unterhaltung Außentürme 20.06. – 31.08.2023

ca. 20 Rettungskräfte Besetzung siehe oben.

Rettungstürme mit Logos der Tiere- Strandübergänge zu versehen

Rettungsturm am Freesenbruch Übergang 29: Nummer und Tierzeichen anbringen

Kasten zur Unterbringung der Rettungstrage & Fahnenmast aufbauen

V: Marketing

V: Marketing

V: Bauhof

Rettungstürme oben mit Segel versehen

Aufbau alle Türme bevor Strandmatten ausgelegt werden

Türme mit L-förmiger Sicherung oder Palisaden

dazu Hinweisschild notwendig, Türme besetzt vom 20.6. – 31.8.

V: Bauhof

V: Bauhof

V: Marketing

Stranddurchsagetchnik neu, überarbeitet, Anzahl der Lautsprecher SD. Thieme mitteilen

V: TI, Nele Ehrhardt

Unterbringung der Wasserretter im Haus 54

Namensliste rechtzeitig an Haus 54

Jeder muss sich korrekt einchecken, jeder bekommt einen Zimmerschlüssel gegen Pfand 10 € - Pfand über Jörg Braun, damit lückenloser Nachweis, wer von wann bis wann übernachtet hat

Dienstfahrzeug kann auf dem Parkplatz des Hotels Vier Jahreszeiten geparkt werden

Alle anderen Wasserretter Parkplatz Jordanstraße

Anzahl über Liste Haus 54 an Ordnungsamt. Verfahrensweise wie Mitarbeiter

Rückgabe der Parkausweise auch gegen Kautions über Jörg Braun.

V: Haus 54

Absprache Peggy Schmäling mit Torsten Dietsch.

V: Haus 54

Kommunikation mit Tourismusinformation

Tägliche Meldung über Besetzung und Probleme an TI, Dokumentation durch TI

1 Mal wöchentlich Austausch Fachleiter und Nele Ehrhardt

Unregelmäßigkeiten, Probleme melden an GF/TI

V: Nele Ehrhardt/

Jörg Braun

Wiedervorlage 01.05.2023 Abstimmung, ob alles realisiert

V: Sekretariat GF

Ausschreibung Wasserrettung 2024 bis 01.06.2023

Zahlen & Fakten

Fremdenverkehrsstatistik 2022

Stichtag: 31.12.2022

Fehlende Daten, siehe Kommentar

	AVS	Stand: 10.03.2023
	Statistiken	Stand: 10.03.2023
2022 Ø Bettenanzahl:		15.880

Übernachtungen 2022

Monat	AVS	Statistiken	Summe
Januar	27.112	19.821	46.933
Februar	30.559	17.921	48.480
März	44.086	25.543	69.629
April	94.098	39.937	134.035
Mai	113.867	48.416	162.283
Juni	180.331	76.507	256.838
Juli	251.885	89.121	341.006
August	266.272	112.001	378.273
September	145.233	64.270	209.503
Oktober	115.864	52.555	168.419
November	29.442	22.546	51.988
Dezember	32.839	21.218	54.057
	1.331.588	589.856	1.921.444

Personen 2022

Monat	AVS	Statistiken	Summe
Januar	10.111	4.552	14.663
Februar	7.227	3.387	10.614
März	9.691	5.128	14.819
April	19.109	8.033	27.142
Mai	21.459	9.587	31.046
Juni	29.256	12.764	42.020
Juli	40.068	14.138	54.206
August	40.040	17.020	57.060
September	25.915	10.635	36.550
Oktober	24.279	9.384	33.663
November	7.412	3.924	11.336
Dezember	7.922	3.240	11.162
	242.489	101.792	344.281

Einnahmen 2022

Monat	AVS	Statistiken	Tageskurkarten	Summe
Januar	59.666,30 €	35.222,58 €	5,75 €	94.894,63 €
Februar	54.341,10 €	28.445,15 €	93,15 €	82.879,40 €
März	83.483,00 €	44.103,69 €	642,75 €	128.229,44 €
April	175.619,60 €	75.257,14 €	642,15 €	251.518,89 €
Mai	225.098,95 €	93.183,12 €	1.111,90 €	319.393,97 €
Juni	357.576,95 €	150.535,75 €	2.197,00 €	510.309,70 €
Juli	459.566,32 €	186.273,39 €	3.086,00 €	648.925,71 €
August	494.884,78 €	217.227,76 €	4.282,85 €	716.395,39 €
September	302.034,25 €	123.721,29 €	1.419,30 €	427.174,84 €
Oktober	225.437,18 €	99.057,33 €	1.016,50 €	325.511,01 €
November	61.020,57 €	37.918,31 €	177,10 €	99.115,98 €
Dezember	55.422,60 €	42.133,82 €	71,30 €	97.627,72 €
	2.554.151,60 €	1.133.079,33 €	14.745,75 €	3.701.976,68 €

Kein Abgleich mit der Buchhaltung, brutto

Kategorien 2022

Bundesland	AVS	Statistiken	Summe
Baden-Württemberg	43.864	20.842	64.706
Bayern	60.173	25.681	85.854
Berlin	100.181	50.050	150.231
Brandenburg	106.848	57.554	164.402
Bremen	6.042	5.084	11.126
Hamburg	23.513	18.330	41.843
Hessen	49.634	17.546	67.180
M-V	49.066	63.253	112.319
Niedersachsen	116.270	64.758	181.028
Nordrhein-Westfalen	160.523	69.843	230.366
Rheinland-Pfalz	16.407	8.545	24.952
Saarland	2.075	1.624	3.699
Sachsen	187.144	52.739	239.883
Sachsen-Anhalt	114.063	36.730	150.793
Schleswig-Holstein	39.917	31.297	71.214
Thüringen	79.859	24.585	104.444
keine Angabe PLZ	168.716	29.009	197.725
Ausland	7.279	12.388	19.667
keine Angabe Land	14		14
ungeklärte Diff.	0	-2	-2
	1.331.588	589.856	1.921.444

Bundesland	AVS	Statistiken	Summe
Baden-Württemberg	5.212	3.449	8.661
Bayern	7.879	4.270	12.149
Berlin	17.838	8.715	26.553
Brandenburg	20.201	9.970	30.171
Bremen	957	875	1.832
Hamburg	4.386	3.221	7.607
Hessen	5.866	2.983	8.849
M-V	12.721	11.132	23.853
Niedersachsen	17.629	11.058	28.687
Nordrhein-Westfalen	18.822	11.847	30.669
Rheinland-Pfalz	1.969	1.426	3.395
Saarland	253	303	556
Sachsen	25.946	8.993	34.939
Sachsen-Anhalt	17.844	6.310	24.154
Schleswig-Holstein	7.521	5.474	12.995
Thüringen	11.089	4.187	15.276
keine Angabe PLZ	28.248	5.109	33.357
Ausland	1.471	2.032	3.503
keine Angabe Land	6		6
ungeklärte Diff.	36.631	438	37.069
	242.489	101.792	344.281

Kategorie	AVS	Statistiken	Summe
Erwachsene	161.202	78.880	240.082
Jugendliche 7-17	18.565	12.453	31.018
Kinder 0-6	11.532	2.220	13.752
SB GdB 50-100	5.351	284	5.635
Begleitp. GdB 100	746	93	839
Dienstreisende	1.617	1.224	2.841
Hunde	6.845	6.255	13.100

Zeitraum	2019 bis Dez. '19	2020 bis Dez. '20	2021 bis Dez. '21	2022 bis Dez. '22
Bettenanzahl	14.292	14.962	15.499	15.880
Ø Bettenauslastung	35,6%	31,4%	29,9%	33,2%
Anzahl Gäste	347.596	314.589	288.622	344.281
Anzahl ÜN	1.855.892	1.721.991	1.690.633	1.921.444
Ø Aufenthaltsdauer	5,3	5,5	5,9	5,6
Kurabgabe	3.338.465,01 €	3.421.457,50 €	3.258.508,27 €	3.701.976,68 €
Fremdenverkehrsabgabe*	397.789,00 €	407.846,00 €	414.134,00 €	422.008,50 €
Jahreskurabgabe*	-	62.826,00 €	109.805,40 €	161.055,40 €
verkaufte Tageskurkarten	-	-	2.448 Stk.	6.627 Stk.

*aktueller Stand; Soll-Buchung, Bescheideauftrag zzgl. AVS bei Jahreskurabgabe.

Zahlen & Fakten

Fremdenverkehrsstatistik 2023

Stichtag: 28.02.2023

Fehlende Daten, siehe Kommentar

	AVS	Stand: 10.03.2023
	Statistiken	Stand: 10.03.2023
2023 Ø Bettenanzahl:		15.660

Übernachtungen 2023

Monat	AVS	Statistiken	Summe
Januar	20.265	21.013	41.278
Februar	28.511	14.632	43.143
	48.776	35.645	84.421

Personen 2023

Monat	AVS	Statistiken	Summe
Januar	8.479	4.471	12.950
Februar	7.260	1.753	9.013
	15.739	6.224	21.963

Einnahmen 2023

Monat	AVS	Statistiken	Tageskurkarten	Summe
Januar	49.640,70 €	38.411,52 €	87,40 €	88.139,62 €
Februar	54.872,85 €	20.760,89 €	126,35 €	75.760,09 €
	104.513,55 €	59.172,41 €	213,75 €	163.899,71 €

Kein Abgleich mit der Buchhaltung, brutto

Kategorien 2023

Kategorie	AVS	Statistiken	Summe
Erwachsene	12.160	4.682	16.842
Jugendliche 7-17	1.164	702	1.866
Kinder 0-6	455	233	688
SB GdB 50-100	324	34	358
Begleitp. GdB 100	45	10	55
Dienstreisende	250	160	410
Hunde	637	405	1.042

Bundesland	AVS	Statistiken	Summe
Baden-Württemberg	702	589	1.291
Bayern	1.507	627	2.134
Berlin	5.737	3.734	9.471
Brandenburg	5.243	4.329	9.572
Bremen	189	120	309
Hamburg	905	1.585	2.490
Hessen	914	620	1.534
M-V	4.403	5.067	9.470
Niedersachsen	3.332	3.134	6.466
Nordrhein-Westfalen	3.186	2.479	5.665
Rheinland-Pfalz	215	271	486
Saarland	13	14	27
Sachsen	8.433	5.060	13.493
Sachsen-Anhalt	4.754	3.084	7.838
Schleswig-Holstein	2.281	1.964	4.245
Thüringen	2.643	1.254	3.897
keine Angabe PLZ	4.111	1.636	5.747
Ausland	208	77	285
keine Angabe Land		1	1
ungeklärte Diff.	0	0	0
	48.776	35.645	84.421

Bundesland	AVS	Statistiken	Summe
Baden-Württemberg	156	104	260
Bayern	319	113	432
Berlin	1.761	670	2.431
Brandenburg	1.855	773	2.628
Bremen	43	24	67
Hamburg	307	288	595
Hessen	191	110	301
M-V	1.715	890	2.605
Niedersachsen	968	575	1.543
Nordrhein-Westfalen	760	422	1.182
Rheinland-Pfalz	43	47	90
Saarland	7	3	10
Sachsen	2.190	824	3.014
Sachsen-Anhalt	1.592	521	2.113
Schleswig-Holstein	716	355	1.071
Thüringen	779	216	995
keine Angabe PLZ	1.578	295	1.873
Ausland	55	11	66
keine Angabe Land			0
ungeklärte Diff.	704	-17	687
	15.739	6.224	21.963

Zeltraum	2020 bis Feb. '20	2021 bis Feb. '21	2022 bis Feb. '22	2023 bis Feb. '23
Bettenanzahl	14.962	15.499	15.880	15.660
Ø Bettenauslastung	13,3%	2,0%	10,2%	9,1%
Anzahl Gäste	27.904	1.012	25.277	21.963
Anzahl ÜN	119.274	18.432	95.413	84.421
Ø Aufenthaltsdauer	4,3	18,2	3,8	3,8
Kurabgabe	109.469,10 €	17.742,71 €	177.774,03 €	163.899,71 €
Fremdenverkehrsabgabe*	407.846,00 €	414.134,00 €	422.008,50 €	
Jahreskurabgabe*	62.826 Sck.	109.805,40 €	161.055,40 €	159.345,40 €
verkaufte Tageskurkarten			46 Sck.	104 Sck.

*aktueller Stand, Soll-Buchung, Bescheidlauf zzgl. AVS bei Jahreskurabgabe.

Zahlen & Fakten

131023/635/2022
Zingster Fremdenverkehrsbetrieb

Vorjahresvergleich

Dezember 2022 - Handelsrecht

13.02.2023
Blatt 1

SKR: 04 BWA-Nr.: 1 BWA-Form: DATEV-BWA Wareneinsatz: Wareneinkauf

Bezeichnung	Dez/2022	Dez/2021	Veränderung absolut	in %	Jan/2022 - Dez/2022	Jan/2021 - Dez/2021	Veränderung absolut	in %
Umsatzerlöse	243.384,49	386.031,97	-142.647,48	-36,95	5.549.326,72	4.612.715,42	936.611,30	20,30
Bestandsveränderg. FE/UE	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Gesamtleistung	243.384,49	386.031,97	-142.647,48	-36,95	5.549.326,72	4.612.715,42	936.611,30	20,30
Material-/Wareneinkauf	217.992,44	300.648,71	-82.656,27	-27,49	3.856.224,18	3.271.254,39	584.969,79	17,88
Rohertrag	25.392,05	85.383,26	-59.991,21	-70,26	1.693.102,54	1.341.461,03	351.641,51	26,21
So. betr. Erlöse	102,00	1,92	100,08	5.212,50	611,50	1.443,42	-831,92	-57,64
Betrieblicher Rohertrag	25.494,05	85.385,18	-59.891,13	-70,14	1.693.714,04	1.342.904,45	350.809,59	26,12
Kostenarten:								
Personalkosten	0,00	0,00	0,00		46,00	46,00	0,00	0,00
Raumkosten	5.840,31	3.875,03	1.965,28	50,72	81.051,76	50.367,06	30.684,70	60,92
Betriebliche Steuern	0,00	0,00	0,00		7.994,43	7.772,80	221,63	2,85
Versicherungen/Beiträge	510,02	1.119,15	-609,13	-54,43	109.134,50	112.003,87	-2.869,37	-2,56
Besondere Kosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Fahrzeugkosten (ohne Steuer)	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Werbe-/Reisekosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Kosten Warenabgabe	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Abschreibungen	52.574,72	65.277,25	-12.702,53	-19,46	618.190,75	665.664,72	-47.473,97	-7,13
Reparatur/Instandhaltung	2.311,11	2.220,89	90,22	4,06	81.884,93	30.683,02	51.201,91	166,87
Sonstige Kosten	23.790,88	-41.332,48	65.123,36	157,56	146.819,07	135.626,00	11.193,07	8,25
Gesamtkosten	85.027,04	31.159,84	53.867,20	172,87	1.045.121,44	1.002.163,47	42.957,97	4,29
Betriebsergebnis	-59.532,99	54.225,34	-113.758,33	-209,79	648.592,60	340.740,98	307.851,62	90,35
Zinsaufwand	3.651,92	80.445,63	-76.793,71	-95,46	5.852,13	81.493,35	-75.641,22	-92,82
Sonstiger neutraler Aufwand	0,00	0,00	0,00		8.820,00	8.820,00	0,00	0,00
Neutraler Aufwand	3.651,92	80.445,63	-76.793,71	-95,46	14.672,13	90.313,35	-75.641,22	-83,75
Zinserträge	0,00	324,86	-324,86	-100,00	0,00	2.352,40	-2.352,40	-100,00
Sonstiger neutraler Ertrag	4.881,83	180.378,28	-175.496,45	-97,29	60.591,96	234.078,41	-173.486,45	-74,11
Verrechnete kalk. Kosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Neutraler Ertrag	4.881,83	180.703,14	-175.821,31	-97,30	60.591,96	236.430,81	-175.838,85	-74,37
Kontenklasse unbesetzt	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Ergebnis vor Steuern	-58.303,08	154.482,85	-212.785,93	-137,74	694.512,43	486.858,44	207.653,99	42,65
Steuern Einkommen u. Ertrag	0,00	20.994,00	-20.994,00	-100,00	13.340,00	20.994,00	-7.654,00	-36,46
Vorläufiges Ergebnis	-58.303,08	133.488,85	-191.791,93	-143,68	681.172,43	465.864,44	215.307,99	46,22

Das vorläufige Ergebnis entspricht dem derzeitigen Stand der Buchführung. Abschluss-/Abgrenzungsbuchungen können es noch verändern.

Rechnungswesen kommunal V.11.32
Status 2022*F38
Werte in EUR

Zahlen & Fakten

131023/635/2023
Zingster Fremdenverkehrsbetrieb

Vorjahresvergleich

Februar 2023 - Handelsrecht

10.03.2023
Blatt 1

SKR: 04 BWA-Nr.: 1 BWA-Form: DATEV-BWA Wareneinsatz: Wareneinkauf

Bezeichnung	Feb/2023	Feb/2022	Veränderung absolut	in %	Jan/2023 - Feb/2023	Jan/2022 - Feb/2022	Veränderung absolut	in %
Umsatzerlöse	123.106,64	321.153,29	-198.046,65	-61,67	366.224,59	576.874,98	-210.650,39	-36,52
Bestandsveränderg. FE/UE	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Gesamtleistung	123.106,64	321.153,29	-198.046,65	-61,67	366.224,59	576.874,98	-210.650,39	-36,52
Material-/Wareneinkauf	91.128,30	266.852,90	-175.724,60	-65,85	243.245,21	451.761,32	-208.516,11	-46,16
Rohertrag	31.978,34	54.300,39	-22.322,05	-41,11	122.979,38	125.113,66	-2.134,28	-1,71
So. betr. Erlöse	1,40	0,00	1,40		1,40	0,00	1,40	
Betrieblicher Rohertrag	31.979,74	54.300,39	-22.320,65	-41,11	122.980,78	125.113,66	-2.132,88	-1,70
Kostenarten:								
Personalkosten	0,00	46,00	-46,00	-100,00	0,00	46,00	-46,00	-100,00
Raumkosten	2.882,29	2.882,27	0,02	0,00	7.992,48	5.522,00	2.470,48	44,74
Betriebliche Steuern	2.356,38	1.996,43	359,95	18,03	2.356,38	1.996,43	359,95	18,03
Versicherungen/Beiträge	1.580,25	4.810,00	-3.229,75	-67,15	9.661,25	6.623,27	3.037,98	45,87
Besondere Kosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Fahrzeugkosten (ohne Steuer)	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Werbe-/Reisekosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Kosten Warenabgabe	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Abschreibungen	49.996,33	50.366,06	-369,73	-0,73	99.967,93	100.714,02	-746,09	-0,74
Reparatur/Instandhaltung	133,81	0,00	133,81		2.115,15	0,00	2.115,15	
Sonstige Kosten	7.937,49	11.045,48	-3.107,99	-28,14	17.063,14	20.100,47	-3.037,33	-15,11
Gesamtkosten	64.886,55	71.146,24	-6.259,69	-8,80	139.156,33	135.002,19	4.154,14	3,08
Betriebsergebnis	-32.906,81	-16.845,85	-16.060,96	-95,34	-16.175,55	-9.888,53	-6.287,02	-63,58
Zinsaufwand	3.370,08	135,55	3.234,53	2.386,23	5.410,10	135,55	5.274,55	3.891,22
Sonstiger neutraler Aufwand	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Neutraler Aufwand	3.370,08	135,55	3.234,53	2.386,23	5.410,10	135,55	5.274,55	3.891,22
Zinserträge	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Sonstiger neutraler Ertrag	15.647,24	4.881,83	10.765,41	220,52	31.294,48	9.763,66	21.530,82	220,52
Verrechnete kalk. Kosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Neutraler Ertrag	15.647,24	4.881,83	10.765,41	220,52	31.294,48	9.763,66	21.530,82	220,52
Kontenklasse unbesetzt	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Ergebnis vor Steuern	-20.629,65	-12.099,57	-8.530,08	-70,50	9.708,83	-260,42	9.969,25	3.828,14
Steuern Einkommen u. Ertrag	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Vorläufiges Ergebnis	-20.629,65	-12.099,57	-8.530,08	-70,50	9.708,83	-260,42	9.969,25	3.828,14

Das vorläufige Ergebnis entspricht dem derzeitigen Stand der Buchführung. Abschluss-/Abgrenzungsbuchungen können es noch verändern.

Rechnungswesen kommunal V.11.32
Status 2023*FFK
Werte in EUR

Corona Zahlen & Fakten

Coronavirus: Wöchentlicher Lagebericht des LAGuS

zu SARS-CoV-2-Infektionen in Mecklenburg-Vorpommern

Montag, 6. März 2023

Stand: 15:31 Uhr

Aktuelle Situation

7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen

Hospitalisierungen in Bezug auf COVID-19 der letzten 10 Tage

*PCR positive PatientInnen, die aufgrund einer anderen Ursache hospitalisiert wurden bzw. der Grund nicht bekannt ist.

SARS-CoV-2 Fälle in MV

7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen	
1	-0,7
ITS-Auslastung	
3,1 %	-1
Fälle auf ITS	
19	-5
7-Tage-Inzidenz Neuinfektionen	
52,3	-11,6
Fälle neu zum letzten Lagebericht	
857	

Dargestellt ist der aktuelle Tageswert und dessen Differenz zum letzten Lagebericht.

Lage in den Landkreisen und kreisfreien Städten

	7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen	Differenz zum letzten Lagebericht	ITS-Auslastung	Differenz zum letzten Lagebericht	7-Tage-Inzidenz Neuinfektionen	Differenz zum letzten Lagebericht	Neumeldungen	neue Todesfälle
Hanse- und Universitätsstadt Rostock	0,0	+0,0	1,8 %	+1,1	59,0	+8,6	123	0
Landeshauptstadt Schwerin	1,0	-1,1	6,5 %	-2,6	57,4	-17,8	55	0
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	1,2	-2,3	4,1 %	-0,1	60,2	-6,2	154	1
Landkreis Rostock	0,0	+0,0	1,8 %	+1,1	43,6	-2,8	96	2
Landkreis Vorpommern-Rügen	0,0	-2,7	0,5 %	-1,1	39,8	-23,1	91	0
Landkreis Nordwestmecklenburg	2,5	+1,9	6,5 %	-2,6	34,1	-41,6	62	1
Landkreis Vorpommern-Greifswald	0,4	+0,4	0,5 %	-1,1	62,9	-2,1	149	0
Landkreis Ludwigslust-Parchim	3,3	-0,9	6,5 %	-2,6	58,0	-19,9	127	0
Mecklenburg-Vorpommern	1,0	-0,7	3,1 %	-1,0	52,3	-11,6	857	4

- Testen nach Vereinbarung in Apotheke Strandstr. 44 weiterhin möglich;

Im Ruhemodus EMMA´s Strandstraße 57 Öffnungszeiten: MO – SA 10:00 – 13:00 Uhr
SO 10:30 – 13:00 Uhr oder nach Vereinbarung; Fläckfri Hafenstraße 18 (digital Ticket über Corona WarnApp) Öffnungszeiten: DI – SO 10:00 – 13:00 Uhr oder nach Vereinbarung; Hotel "Am Deich" Seestraße 79 9 bis 14 Uhr mit Terminvereinbarung; angefragt-würden bei Bedarf Testungen wieder aufnehmen

- aktuell pausiert das mobile Impfangebot (u.a. für Urlauber, Saisonkräfte die nicht durch Hausärzte vor Ort betreut werden) für Zingst (Experimentarium Seestraße 76) auf Grund der geringen Nachfrage; auf Nachfrage hat der FD Gesundheit ab Oktober 3 mobile Impfteams, ab um bei steigendem Bedarf in die Fläche zu fahren, überdies sind Sonderimpfaktionen geplant

Aktuelle Verordnungen:

- 5 W. früher als geplant ist **am 28.2.2023** Corona-Schutzverordnung MV ausgelaufen
- **seit** Erlass der ersten Corona-Schutzverordnung am **17. März 2020** regelte sie demnach insgesamt **1.078 Tage** das Leben im Nordosten auf Landesebene

Mit Märzbeginn sind dann nur noch die Corona-Schutzmaßnahmen und verbliebenen Regelungen des **Bundes-Infektionsschutzgesetzes (IfSG)** gültig, das noch **bis zum 7. April 2023** in Kraft ist.

Nach dem Infektionsschutzgesetz zulässigen Basisschutzmaßnahmen:

- **die Maskenpflicht im ÖPNV/FV; per Beschluss vom 17.01.23 ab 01.02.23 ausgesetzt**
- mit Auslaufen der Corona-Schutzverordnung MV hat LAGuS seine Handlungsempfehlung für Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen bei SARS-CoV-2 und weiteren ARE-Erregern angepasst (<https://www.lagus.mv-regierung.de>)

Zahlen & Fakten

Schule Corona

- anlassbezogene Testungen
- keine Maskenpflicht
- keine definierten Gruppen
- kein verpflichtender Hygieneplan
- keine Reiserückkehrbescheinigung nach Ferien.
- Phasenmodell
 1. Betrieb in Präsenz
 2. 1.-6. Klasse Präsenzunterricht; 7-10. Wechsel zwischen Präsenz und Homeschooling
 3. 1.-6. Klasse Präsenzunterricht; 7-10. Homeschooling

Kl.	Schüler ges.
1A	20
1B	19
2	19
3	23
4A	19
4B	19
5A	20
5B	21
6A	25
6B	23
7	27
8	28
9	30
10	20

SJZ Aktivitäten

Momentan sind wir in der **Planung der Osterferien**, in Zusammenarbeit mit dem KDW in Stralsund werden wir wieder an „**MADE Langendorf**“ teilnehmen.

Gesamt: 313 Vergleich 2019 199
per 01.03.2023
Stand Einschulung SJ 2023/2024 28 also
zwei erste Klassen

Zahlen & Fakten

KITA Muschelsucher Zingst

Kinderzahlen				
historisch				
	Krippe	Kiga	Hort	gesamt
01.11.2019	41	61	59	161
01.11.2020	37	60	57	154
01.11.2021	31	72	74	177
01.11.2022	33	73	89	195
01.12.2022	33	74	89	196
01.01.2023	30	78	89	197
01.02.2023	29	80	90	199
01.03.2023	29	81	90	200

Übersicht Belegung vor Weihnachten und zwischen den Jahren

	22. Dez	23.12.	02.01.
KK gesamt	24	19	25
Kiga gesamt	39	31	52
KK + Kiga	63	50	77

Investitionsprojekte

Boddenhafensanierung

LOS 3 Baufreimachung erfolgt

Los 04 Wasserbauliche Anlagen

Baustelleneinrichtung abgeschlossen, Baumaschinen entsprechend vor Ort, Materialtransporte angelaufen

Spül- und Rammarbeiten angelaufen.

Projekt Schulumbau

20.03.2023 erstes Treffen mit der einberufenen interministeriellen Arbeitsgruppe (BM, FM, WM).

Ausbau Feuerwache

17.04.23 (nach Osterwoche) bis 16.06.2023 geplantes Zeitfenster für Bautätigkeiten

Eine Anwohnerversammlung ist bereits eingeladen.

Umrüstung LED (Jordanstraße, Boddenweg, Strandstraße, Bahnhofsstraße)

Barther Straße Module gewechselt, Jordanstraße, Boddenweg, Strandstraße, Bahnhofsstraße in Umsetzung

Umsetzung Beleuchtungskonzept Hauptübergang

Vom 17.04.2023 bis 17.05.2023 Bauausführung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit, gibt es Fragen ?